



Steckbrief – Erhebung / Statistik

City Statistics

Beschreibung

Das Projekt City Statistics bietet Informationen und Vergleiche zu den Lebensbedingungen in mehr als 900 europäischen Städten anhand von statistischen Daten, welche die meisten Aspekte der Lebensbedingungen wie Demografie, Wohnen, Gesundheit, Arbeitsmarkt und Bildung abdecken. Die Schweiz führt das Projekt unter der Leitung des Bundesamtes für Statistik zusammen mit dem Bundesamt für Raumentwicklung (ARE), dem Bundesamt für Wohnungswesen (BWO), dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) und den Städten Basel, Bern, Biel, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, St. Gallen, Winterthur und Zürich durch.

Methodik

Datenerhebung auf der Grundlage einer von Eurostat erstellten Variablenliste, deren Definitionen auf europäischer Ebene harmonisiert sind. Es werden nur Daten erhoben, die bereits im System der öffentlichen Statistik oder bei den Partnerstädten verfügbar sind. Für die spezifischen Bedürfnisse der Schweiz wurde die Variablenliste von Eurostat ergänzt.

Regionalisierungsgrade:

Quartiere, Gemeinden, Agglomerationen, Erweiterte Städte, Funktionale städtische Gebiete

Periodizität:

Jährlich, je nach Verfügbarkeit der Daten

Referenzperiode:

Je nach Verfügbarkeit der Daten

Revisionspolitik

Die Revisionen der Datenquellen werden bei jeder Aktualisierung berücksichtigt.

Die Liste der Variablen und ihre Definitionen werden regelmässig von Eurostat überarbeitet. Das BFS passt sich dieser Liste und ihren Definitionen im Zuge der Revisionen an. In Absprache mit den Projektpartnern werden auch die Variablen, die für die spezifischen Bedürfnisse der Schweiz hinzugefügt wurden, regelmässig neu diskutiert.

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS)

Sektion Umwelt, Nachhaltige Entwicklung, Raum

citystatistics.ch

urbanaudit@bfs.admin.ch
